

ÖBB: Eingeschränkter Zugverkehr durch Bahnbauarbeiten

Von 20. August bis zum 13. September 2021 finden im Abschnitt zwischen Innsbruck und Hall in Tirol umfangreiche Bahnbauarbeiten statt. Die Bahnstrecke ist in diesem Zeitraum nur eingleisig befahrbar, wodurch es zu Einschränkungen im Zugverkehr kommt. Die ÖBB ersuchen um Verständnis und bitten die Reisenden, sich im Vorfeld zu informieren.

(Innsbruck, 16.08.2021) – Aufgrund intensiver Bahnbauarbeiten im Bereich der neuen Haltestelle Innsbruck Messe, der neuen Mobilitätsdrehscheibe Rum und im Bereich der Überleitstelle zwischen den Bahnhöfen Hall in Tirol und Innsbruck Hauptbahnhof steht die acht Kilometer lange Bahnstrecke zwischen Innsbruck Hauptbahnhof und dem Bahnhof Hall in Tirol, in der Zeit von 20 August 2021 (22:00 Uhr) und 13. September 2021 (05:00 Uhr) nur eingleisig zur Verfügung. Im Zugverkehr kommt es durch die Bauarbeiten zu Änderungen bzw. Einschränkungen auf einem der am stärksten befahrenen Streckenabschnitte Tirols, auf dem im Normalbetrieb bis zu 300 Züge täglich unterwegs sind. Für die Kunden:innen bedeutet dies im Detail folgende Maßnahmen:

- **Keine Zughalte in den beiden S-Bahn-Stationen Hall/Thaur und Rum.** Für die Kunden:innen gibt es teilweise einen Schienenersatzverkehr mit Bussen bzw. können Fahrgäste das bestehende Linienangebot der Buslinien 504 und 4123 nutzen.
- Für die Züge des Fernverkehrs (Railjet, EC und IC) **entfällt mit wenigen Ausnahmen der planmäßige Zughalt am Bahnhof Jenbach.** Die Reisenden werden gebeten, auf die Bahnhöfe Wörgl Hauptbahnhof bzw. Innsbruck Hauptbahnhof auszuweichen.
- S-Bahn Linie 4 „Kufstein – Innsbruck – Telfs-Pfaffenhofen“: Die Züge aus Kufstein enden alle in Hall in Tirol und verkehren im Abschnitt Hall in Tirol bis Innsbruck ohne Zwischenhalt als Schienenersatzverkehr (SEV) mit einem Bus. Für die Verkehrsspitzen im Zeitraum zwischen 06.00 und 13:00 Uhr werden die Halte in Hall/Thaur und Rum im Halbstundentakt mit eigenen SEV-Bussen ab dem Bahnhof Hall in Tirol angefahren. Die Züge aus Telfs-Pfaffenhofen enden in Innsbruck Hbf. und verkehren im Abschnitt Innsbruck Hbf. bis Hall in Tirol ohne Zwischenhalt als SEV mit einem Bus.
- S-Bahn Linie 5 von Jenbach bis Ötztal verkehrt während der Bauarbeiten nur im Abschnitt Ötztal – Innsbruck. Im Bereich zwischen Innsbruck und Jenbach fallen diese Züge aus.
- S-Bahn Linie 3 von Steinach am Brenner über Innsbruck Hbf. nach Hall in Tirol wird während der Dauer der Sperre bis nach Jenbach verlängert. **Wichtiger Hinweis** für die Kunden:innen: Keine Halte in den S-Bahn-Stationen Hall/Thaur und Rum.
- REX-Züge verkehren täglich (auch am Wochenende) stündlich zwischen Innsbruck und Wörgl planmäßig. **Wichtiger Hinweis** für die Kunden:innen: Kein Halt in Rum.
- Die Züge der Nacht S-Bahn an den Wochenenden von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag mit Abfahrt in Innsbruck um 01:05; 02:05; 03:05 und 04:05 Uhr nach Kufstein **verkehren laut Fahrplan** und bedienen auch die Halte in Hall/Thaur und Rum.

Die Änderungen sowie die Ersatzfahrpläne werden rechtzeitig in den Onlinefahrplänen unter www.oebb.at und www.vvt.at sowie in den Apps ÖBB Scotty und VVT SmartRide eingearbeitet. Die Kunden:innen erhalten damit auch digital die korrekten Zugauskünfte. Für die Kundeninformation stehen auch eigene kostenlose Fahrplanfolder zur Verfügung. Sie liegen an

den besetzen Bahnhöfen im Tiroler Unterland sowie am Innsbrucker Hbf und dem Infopoint zur freien Entnahme. Bei geplanten Reisen ersuchen die ÖBB die Reisenden, sich zeitgerecht im Vorfeld im Detail zu informieren.

Folgende Bahnbauarbeiten werden umgesetzt

Neue Haltestelle Rum:

An der neuen Haltestelle Rum erfolgt die Montage des Bahnsteigdachs am Bahnsteig 2. Zudem werden in diesem Zeitraum Kabelverlegungen und Leerverrohrungen am Bahnsteig durchgeführt.

Neue Haltestelle Innsbruck-Messe:

An der neuen Haltestelle Innsbruck-Messe erfolgt die Fertigstellung der Bahnsteige (Versetzen der Betonfertigteile-Bahnsteigkanten entlang der 220 Meter langen Bahnsteige – diese Arbeiten können nicht ohne Sperre des betreffenden Streckengleises erfolgen). Zudem werden die Bahnsteigdächer fertiggestellt und die Glasfassade komplettiert.

Überleitstelle zwischen dem Bahnhof Hall in Tirol und Innsbruck Hauptbahnhof:

Im Bereich Bahnhof Hall in Tirol werden insgesamt vier Weichen mit einem Gewicht von je 70 Tonnen im gesamten Bereich der so genannten Überleitstelle Hall 2 erneuert. Zudem wird in diesem Bereich der Untergrund komplett erneuert.

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

Dr. Christoph Gasser-Mair
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher Tirol und Vorarlberg
Telefon: +43 664 84 17 208
christoph.gasser-mair@oebb.at
www.oebb.at